

«Rettung bei Lebensbedrohung: Notruf 144»

Das Forum CVP 60 plus der Region Wil - Untertoggenburg lädt zu einem Vortrag auf Montag, den 23. April 2018, um 14.30 Uhr im Hof zu Wil ein. Über die Neuorganisation der Rettungsdienste im Kanton St. Gallen referiert Joachim Krump, operativer Leiter „Rettung St. Gallen“.

Seit Anfang 2014 haben sich die Rettungsdienste der drei Spitalverbunde St.Gallen, Rheintal Werdenberg Sarganserland und Fürstenland Toggenburg unter dem Namen „Rettung St.Gallen“ vereint. Ihr Einzugsgebiet umfasst den ganzen Kanton St.Gallen mit Ausnahme des Wahlkreises See-Gaster, welcher vom Rettungsdienst Regio 144 versorgt wird. Zur Sicherstellung einer raschen Bearbeitung aller Notrufe auf die Nummern 112, 117, 118 und 144 betreibt die Kantonspolizei in St. Gallen eine Notrufzentrale.

Per 2015 hat sich der Leistungsauftrag der Regierung an den Rettungsdienst verschärft: Neu müssen die Rettungsequipen in 90 Prozent der Fälle innert 15 Minuten vor Ort sein. Zur Erfüllung dieses Auftrages hat die Rettung St. Gallen in ihrem 1`780 Quadratkilometer grossen Einsatzgebiet, 11 Stützpunkte aufgebaut. Darauf verteilen sich ihre rund 160 Mitarbeitende mit 25 Rettungsfahrzeugen und entsprechenden Einsatzmitteln.

Rund um die Uhr, zu Hause, bei der Arbeit oder unterwegs kommt es zu Unfällen oder medizinischen Notfällen. Dann ist schnelle und zuverlässige Hilfe erforderlich. Dieser Vortrag zeigt die Organisation dieser Rettungsorganisation auf und beantwortet die Fragen, die sich rund um die Hilfe bei Notfällen stellen.

Anmeldungen zu dieser kostenlosen Veranstaltung sind nicht erforderlich. Der Besuch der Information ist weder an den Jahrgang noch an parteiliche Sympathien gebunden. Nehmen Sie Freunde und Bekannte mit. Kontakt unter der e-mail Adresse: cvp60plus@yahoo.com